

Erläuterungen

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0195/2019

Errichtung eines Bildungsgangs "Berufliches Gymnasium Allgemeine Hochschulreife (AHR) Informatik" am Berufskolleg Wirtschaft des Kreises Heinsberg in Geilenkirchen

Beratungsfolge:

14.11.2019	Schulausschuss
03.12.2019	Kreisausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	Schülerfahrkosten; derzeit nicht bezifferbar
----------------------------------	--

Leitbildrelevanz:	05.
--------------------------	-----

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Am Berufskolleg Wirtschaft in Geilenkirchen soll zum Schuljahr 2020/2021 der vollzeit-schulische Bildungsgang „Berufliches Gymnasium AHR Informatik“ errichtet werden mit dem Ziel, Schülerinnen und Schüler umfassend auf eine digitalisierte Arbeitswelt vorzubereiten. Durch diesen Bildungsgang wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, einen zukunftsorientierten Schulabschluss zu erwerben, nämlich die allgemeine Hochschulreife mit dem besonderen Schwerpunkt Informatik in Verbindung mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen. Diese Profilbildung ist in der gesamten Region einmalig und würde damit ein Alleinstellungsmerkmal des Berufskollegs Wirtschaft in Geilenkirchen bilden. Mit einem solchen schulischen Angebot würde ein Beitrag geleistet, die Ausbildung von Fachkräften in der Region zu sichern.

Die äußeren und inneren Ressourcen am Berufskolleg Wirtschaft in Geilenkirchen ermöglichen die Einführung des Bildungsgangs ohne Einschränkungen. Die notwendigen Lehrkräfte mit entsprechender Qualifikation sind bereits am Berufskolleg vorhanden. Die obere Schulaufsichtsbehörde, Bezirksregierung Köln, unterstützt die Errichtung des Bildungsgangs. Der Bedarf zur Errichtung des Bildungsgangs wird auch von den Kooperationspartnern des Wirtschaftsgymnasiums geäußert. Diese suchen dringend Schülerinnen und Schüler mit allgemeiner Hochschulreife, um den Fachkräftemangel im Bereich der IT-Ausbildung aufzufangen. Ausbildungsstellen werden in diesem Bereich in ausreichender Anzahl angeboten.

Im Rahmen der regionalen Abstimmung wurden die benachbarten Schulträger (Kreis Düren, Rhein-Kreis Neuss, Kreis Viersen sowie StädteRegion Aachen und Stadt Mönchengladbach) beteiligt. Über die Ergebnisse informiert Dezernent Dahlmanns wie folgt:

Im Rahmen der regionalen Abstimmung wurden die benachbarten Schulträger, d. h. Kreis Düren, Rhein-Kreis Neuss, Kreis Viersen sowie StädteRegion Aachen und Stadt Mönchengladbach, beteiligt. Alle haben grundsätzlich keine Bedenken geäußert.

Allerdings verweist die StädteRegion Aachen darauf, dass am Beruflichen Gymnasium Informatik am Berufskolleg Alsdorf sechs Schüler/Schülerinnen aus dem Kreis Heinsberg unterrichtet werden. Im Sinne einer Stärkung aller Beruflichen Gymnasien würde das Berufskolleg Alsdorf im Falle einer Genehmigung und Errichtung des in Rede stehenden Bildungsgangs am Berufskolleg Wirtschaft in Geilenkirchen anstreben wollen, mit der Schule in der Beratung zu kooperieren. Die Kooperation sichert Schulleiterin Kaspers zu. Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Wilms erklärt sie, dass die personellen Ressourcen vorhanden seien.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung zur Errichtung des Bildungsgangs „Berufliches Gymnasiums AHR Informatik“ am Berufskolleg Wirtschaft des Kreises Heinsberg in Geilenkirchen zum Schuljahr 2020/2021 bei der oberen Schulaufsicht, Bezirksregierung Köln, einzuholen und einen entsprechenden Bildungsgang einzurichten.